



Referat Öffentlichkeitsarbeit - Brandschutzerziehung

Merkblatt 1

Was tun wenn es brennt?

Grundregeln:

Ruhe bewahren. Panik vermeiden. Schnell handeln. Vor jedem Löschversuch die Feuerwehr alarmieren:

Notruf 112

Danach fragt die Feuerwehr:

- **W**o brennt es?
- **W**as brennt?
- **W**er ist am Telefon?
- **W**ie viele Verletzte?
- **W**arten auf Rückfragen!

Hinweise:

Erst auflegen, wenn das Gespräch von der Leitstelle beendet wurde.

Notrufnummern sind in Deutschland über alle Mobilfunk- und Festnetze gebührenfrei. Die Einwahl erfolgt dabei automatisch in der zuständigen örtlichen Rettungsleitstelle.

Verhalten bis zum Eintreffen der Feuerwehr:

- Bis zum Eintreffen der Feuerwehr sollte die Zeit für Selbsthilfemaßnahmen genutzt werden (Personen retten, Erstbrandbekämpfung) sofern keine Gefahr für das eigene Leben besteht.
- Unterschätzen Sie niemals die Gefahr, indem Sie glauben, das Feuer allein löschen zu können – falscher Ehrgeiz ist hier gefährlich.

- Gefährdete Personen verständigen – sofern erforderlich und wenn möglich diese aus dem Gefahrenbereich bringen.
- Wenn möglich, Brandbekämpfung mit vorhandenen Löschgeräten beginnen.
- Wenn möglich, brennbare Gegenstände aus der Nähe des Brandes entfernen.
- Türen geschlossen halten, um die Ausbreitung von Rauch und Flammen zu vermeiden.
- Eingeschlossene Personen sollten sich bemerkbar machen.
- Unter keinen Umständen Aufzüge benutzen.
- Anfahrten und Zugänge für die Feuerwehr freihalten – Schlüssel für verschlossene Räume bereithalten.
- Nach Ankunft der Feuerwehr dem Einsatzleiter kurze und sachliche Auskunft geben über:
 - Lage der Brandstelle,
 - Ausdehnung des Brandes,
 - gefährliche Stoffe,
 - Zugang zum Brandherd, vermisste oder gefährdete Personen.